

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 174

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 28. Juli
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 28 juillet
1917

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schweizer: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 174

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Moratorien. — Zollerhöhung in den Vereinigten Staaten. — Verwendung von Ameisensäure als Konservierungsmittel für Fruchtsäfte. — Schweizerisches Lebensmittelbuch. — Konsulate. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Moratoires. — Augmentation des droits de douane aux Etats-Unis. — Emploi de l'acide formique pour la conservation des jus de fruits. — Manuel suisse des denrées alimentaires. — Consuls. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Les créanciers des faillis, et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1333)

Gemeinschuldner: Schreiner, Robert, Fabrikant, Habsburgstrasse 19, in Bern, früher in la Chaux-de-Fonds.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Juli 1917.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. August 1917, nachmittags 3 Uhr, im Amtshaus Bern, Konferenzsaal, Parterre.
Eingabefrist: Bis 27. August 1917.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1339)

Gemeinschuldner: Haltiner, A. d., Handlung, Linsebühlstrasse 18, St. Gallen.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Juli 1917.
Eingabefrist: Bis 16. August 1917.
Das Konkursgericht hat Verwertung der Masse im summarischen Verfahren beschlossen; sofern nicht ein Gläubiger vor Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten hinreichenden Vorschuss leistet (Art. 231 des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs).

Kt. St. Gallen Konkursamt Tablat in St. Fiden (1338)

Gemeinschuldner: Karrer, Karl, Wirt und Weinhändler, von Zuzwil (St. Gallen), z. «Tivoli», Speicherstrasse, St. Georgen.
Datum der Konkurseröffnung: 24. Juli 1917.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. Juli 1917, vormittags 11 Uhr, im Restaurant Hirschen, in St. Fiden.
Eingabefrist: Bis 30. August 1917.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Kreuzlingen (1348)

Gemeinschuldner: Strobel, Julius, früher z. «Sternen», in Kreuzlingen, jetzt in Konstanz.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Juli 1917.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. August 1917, nachmittags 5 Uhr, im Rathaus in Kreuzlingen.
Eingabefrist: Bis 28. August 1917.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1347)

Failli: Muller, Louis, Hôtel Carlton, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 juillet 1917.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 6 août 1917, à 2½ heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 28 août 1917.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1335)

Gemeinschuldner: Petronio, Riccardo, Musikalienhandlung, in Biel.
Anfechtungsfrist: Bis 7. August 1917.

Ct. de Fribourg Office des faillites de Bulle (1342)

Failli: Blanc, Firmin, ex-hôtelier, Broc.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (1336)

Gemeinschuldner: Rizzi, Josef, Vater, Comestibles, Davos-Platz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. August 1917.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1351)

Failli: Lousbaronian, Dikran, fabrique de cigarettes, Rue du Staud, 54.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1340)

Succession de Bovey, Pierre, voiturier, à Lausanne.
Date du prononcé de clôture: 30 juin 1917.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1352)

Failli: Société Immobilière «La Jétée», ayant son siège à Plainpalais.
Date de la clôture: 24 juillet 1917.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Graubünden Konkursamt Obereggadin in Samaden (1337)

Zweite Liegenschaftsgant
Mittwoch, den 29. August 1917, nachmittags 2½ Uhr, werden in der «Kronenhalle», St. Moritz-Bad, folgende Erbmasse Walz, Henri, Davos-Platz und St. Moritz-Bad, gehörende Immobilien auf zweite Steigerung gebracht:

1. Das heutige Hotel Albulia (bestehend aus dem früheren Hotel Albulia, Anbau und Villa Corvatsch). Villa Olivia (früher Carolina) samt Umschwung, in St. Moritz-Bad gelegen. Amtliche Schätzung des Ganzen: Fr. 118,000.
2. Café Walz, auf Gemeindeboden in St. Moritz-Bad, brandversichert für Fr. 26,600.

An der ersten Steigerung erfolgten keine Angebote.
Die Steigerungsbedingungen können vom 19. August 1917 an eingesehen werden.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtiget wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zug Konkurskreis Zug (1334*)

Schuldnerin: Kistenfabrik Zug A.-G. in Liq., in Zug.
Datum der Bewilligung der Nachlassstundung: 21. Juli 1917.
Sachwalter: A. Wettach, Konkursbeamter, in Zug.
Eingabefrist: Bis 17. August 1917.
Gläubigerversammlung: Montag, den 3. September 1917, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Postgebäude, 2. Stock, in Zug.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 24. August 1917 an.
Die von der Gerichtskanzlei Zug im S. H. A. B. Nrn. 162 und 165 vom 14./18. Juli 1917 publizierte Verhandlung über den Nachlassvertrag obiger Firma beruht auf Irrtum.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Graubünden Kreisamt Oberengadin in Ponte-Campovasto (1344)

Schuldner: Testa, Silvio, Sattlermeister, in Celerina.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Dienstag, den 31. Juli 1917, vormittags 9 Uhr, im Gemeindehaus, in St. Moritz, vor Kreisgerichtsausschuss Oberengadin.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (1346)

Débiteur: Schoechlin, Henri, ingénieur, à la Chaux-de-Fonds.
Commissaire au sursis: Alphonse Blanc, notaire, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement accordant l'homologation du concordat: Samedi, 7 juillet 1917.

**Allgemeine Betreibungsstundung — Sursis général aux poursuites
Sospensione generale delle esecuzioni**

(Verordnung des Bundesrates vom 16. Dezember 1916 und Bundesratsbeschluss vom 9. Juni 1917.)

(Ordonnance du Conseil fédéral du 16 décembre 1916 et arrêté du Conseil fédéral du 9 juin 1917.)

(Ordinanza del Consiglio federale 16 dicembre 1916 e decreto del Consiglio federale del 9 giugno 1917.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abl., als Nachlassbehörde (1341)

Lutz, Wilhelm, Bertastrasse 15, in Zürich 3, hat ein Gesuch um Verlängerung der allgemeinen Betreibungsstundung bis 31. Dezember 1917 eingereicht.

Den Gläubigern wird hiervon Kenntnis gegeben und ihnen eine mit dem 10. August 1917 zu Ende gehende Frist angesetzt, binnen welcher sie schriftlich begründete Einwendungen erheben können. Im Unterlassungsfall würde Verzicht auf Einwendungen angenommen.

Die Akten liegen im Gerichtsgebäude, Badenerstrasse, Zimmer 220, zur Einsicht auf.

Ct. del Ticino Pretura di Lugano-Città (1345)

La cancelleria della pretura di Lugano-Città notifica che, in relazione ai vigenti dispositivi speciali del Consiglio federale, la sospensione generale delle esecuzioni precedentemente concessa al Daetwyler, G., Hotel Daetwyler, in Calprino, venne, con decreto 10 corr. di questa pretura, divenuto definitivo, prorogata sino al 31 dicembre 1917.

Ct. de Neuchâtel Greffe du tribunal de la Chaux-de-Fonds (1343)

Débiteur: Seefeld, Paul, fabricant d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds.

Date de prolongation du sursis: 25 juillet 1917.

Délai d'expiration du sursis: 31 décembre 1917.

Commissaire au sursis: Gottfried Scharp, à la Chaux-de-Fonds.

Débiteur: Schwaerzel, Gottlieb, voiturier, à la Chaux-de-Fonds.

Date de prolongation du sursis: 17 juillet 1917.

Délai d'expiration du sursis: 31 décembre 1917.

Commissaire au sursis: A. Frutiger, à la Chaux-de-Fonds.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Versicherungsbrief der Gemeinde Wartau, Pfandprotokoll E, Nr. 375, Wert Fr. 2500, d. d. 4. Mai 1861. Ursprünglicher Kreditör: Armengut Wartau; jetziger Kreditör: J. Franz in Maiefeld. Ursprünglicher Debitor: Tobias Müller, Verwaltungsrat in Weite. Letzter Debitor: Christ. Rissi, von Chr. sel., Weite. Der allfällige Inhaber dieser Urkunde wird anmit aufgefordert, dieselbe dem unterzeichneten Amte bis spätestens 31. Juli 1918 vorzulegen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt wird, eventuell deren Neuerrstellung erfolgt. (W 373)

Buchs, den 25. Juli 1917.

Bezirksgerichtspräsident Werdenberg.

Der unbekannte Inhaber der 38 Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 3 % 1903, 2. Serie, Nrn. 45467/74, 45552/57, 81681/85 und 88827/45, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 374)

Bern, den 19. Juli 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der Interimsschein Nr. 239625 des 4 1/2 % cidg. Mobilisationsanlehens von 1916, 5. Emission, ist der Eigentümerin verloren gegangen. Der Schweiz. Eidgenossenschaft (Finanzdepartement) ist das gerichtliche Verbot erlassen worden, die entsprechende Obligation auszuhändigen, es sei denn der Gesuchstellerin selbst, resp. ist sie aufgefordert worden, die Obligation beim Richteramt III, Bern, zu deponieren (Art. 857 O. R.). (W 375)

Bern, den 7. Juni 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Das Bezirksgericht Unterrheintal hat mit Entscheidung vom 13. Juli 1917 den Versicherungsbrief Nr. 861, d. d. Rheineck, 1. Dezember 1874, im Werte von Fr. 1780; Kreditör: Konrad Bötschi sel. Erben, Rheineck; ursprünglicher Debitor: Johannes Huber, Stickfabrikant; derzeitiger Debitor: Sebastian Höhener sel. Erben, Rheineck, als kraftlos erklärt. (W 376)

St. Margrethen, den 27. Juli 1917.

Bezirksgerichtskanzlei Unterrheintal.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale**La Garantie Fédérale**

La plus ancienne Société française d'assurances mutuelles à cotisations fixes

CONTRE LA MORTALITÉ DES CHEVAUX ET DU BÉTAIL
à Paris

For juridique. La société déclare accepter comme for le domicile suisse du preneur d'assurance ou de l'ayant-droit. (D 162)

Berne, le 24 juillet 1917.

Le mandataire générale pour la Suisse: Rob. Aeschlimann.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1917. 24. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberbalm, mit Sitz in Oberbalm (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1915, Seite 1092 und Verweisungen), hat in der ordentlichen Hauptversammlung vom 23. Februar 1917 am Platze des ausgetretenen Präsidenten, Christian Burren, als solchen neu gewählt: Rudolf Schmutz, von Niedermuhlern, Grossrat und Gutsbesitzer, im Boden zu Oberbalm.

24. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Baugesellschaft Seftigenstrasse Bern A. G.», mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 1. Dezember 1911, Seite 1985), ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Juli 1917 auf diesen Tag in Liquidation getreten. Die Liquidation wird unter der Firma Baugesellschaft Seftigenstrasse Bern A. G. in Liq. besorgt durch den bisherigen Verwaltungsrat in Verbindung mit dem Sekretär desselben. Zeichnungsberechtigt für die Gesellschaft in Liquidation sind kollektiv je zu zweien der Präsident Jakob Merz, Baumeister, in Bern; der Vizepräsident Emil Mosimann, Zimmermeister, in Köniz, und der Sekretär Rudolf Stettler, in Bern.

Bureau Biel

Maschinen und Stanzen. — 24. Juli. Henri Viénot, von Tramelan-dessus, und Achille Sautebin, von Saicourt, beide Mechaniker in Biel, haben unter der Firma Viénot & Sautebin, atelier mécanique de précision, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 20. Juli 1917 begonnen hat. Fabrikation und Verkauf von Maschinen und Stanzen; Höheweg 84.

Weinhandlung. — 24. Juli. Inhaber der Firma J. Blumenstein in Biel ist Jakob Blumenstein, von Niederbipp und Biel, in Biel. Weinhandlung; Kanalgasse 1.

Bureau Büren a. A.

26. Juli. Die Konsumgenossenschaft Waltwyl u. Umgebung in Waltwil (S. H. A. B. Nr. 413 vom 10. Oktober 1906, Seite 1649) ist, weil seit längerer Zeit aufgelöst und liquidiert, von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau de Delémont

Vins étrangers. — 25 juillet. Le chef de la maison A. D. Ricard, à Delémont, est Adolphe-Denis Ricard, originaire de Paris, domicilié à Delémont. Entrepoteiro de vins d'origine étrangère.

Bureau Interlaken

24. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G.» in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1915, Seite 866) hat in der Generalversammlung vom 10. Juli 1917 ihre Auflösung beschlossen und ist in Liquidation getreten. Die Liquidation wird unter der Firma Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G. in Liq. durch eine fünfgliedrige Liquidationskommission durchgeführt, welcher angehören: Pietro Broggi, von Albiolo (Italien), als Präsident, und Gottfried Meserli, von Kaufdorf, in Bümpliz, Peter Dietrich, von und in Leissigen, Adolf Dietrich, von und in Leissigen, sowie Johann Stauffer, von Sigriswil, in Gunten, als Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit je einem andern Mitgliede der Liquidationskommission zu zweien kollektiv.

Bureau Saanen

17. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Boss, Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad, mit Sitz in Gstaad (S. H. A. B. Nr. 327 vom 31. Dezember 1912, Seite 2266), ist unter der Firma Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad A. G., mit Sitz in Gstaad (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1917, Seite 814), in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden. Die Liquidation der alten Gesellschaft ist durchgeführt.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Rectification. Dans la publication du 25 juillet 1917 (F. o. s. du c. n.º 171, page 1207), au lieu de «C. Bouverat, Montres Baltise», aux Breuleux, il faut lire: C. Bouverat, Montres Baltik.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1917. 23. Juli. Unter der Firma Chemische Fabrik «Daventria», A. G. («Daventria» Fabrique de produits chimiques, S. A.) («Daventria» Fabbrica di prodotti chimici S. A.) gründet sich mit Sitz in Luzern auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der käuflichen Erwerbung und des Weiterbetriebes des von der Firma «O. Brugger, Chemische Fabrik «Daventria» betriebenen Geschäftes, des Erwerbes und der Ausbeutung der Marken «Daventria», Wasch- und Reinigungspräparat; «Epatant», Stärkepräparat und der dazu gehörenden Rezepte, der Erwerbung der Verfahren für weitere chemisch-technische Spezialitäten, der Fabrikation und des Vertriebes derselben mit Aktiven und Passiven gemäss Eingabebilanz auf den 23. Juni 1917. Die Statuten datieren vom 21. Juli 1917. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Es ist gezeichnet und durch Verrechnung voll libériert. Die Publikationen an Dritte, soweit diese vom Gesetz erforderlich sind, geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sofern der Verwaltungsrat nichts Abweichendes beschliesst; an die Aktionäre auch durch eingeschriebenen Brief, wenn dieselben dem Verwaltungsrate bekannt sind. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Verwaltungsrat vertreten, welcher seine Befugnisse ganz oder teilweise an die Delegierten abtreten und dieselben zur Führung der Einzelunterschrift ermächtigen kann. Gegenwärtig führen der Präsident des Verwaltungsrates, Albert Wilhelm Rohr, Kaufmann, von und in Lenzburg, und die Delegierten des Verwaltungsrates: Otto Brugger, Kaufmann, von Berlingen (Thurgau), wohnhaft in Zürich, und Jan Hendrik Krooshof, Chemiker, von Deventer (Holland), wohnhaft in Luzern, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Maihof 91.

Uri — Uri — Uri.

1917. 20. Juli. An den Generalversammlungen vom 12. Dezember 1915 und 10. Dezember 1916 des Konsumvereins Altdorf und Umgebung in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 421 vom 16. Oktober 1906, Seite 1681 und Nr. 75 vom 31. März 1915, Seite 426) wurden an Stelle der austretenden Mitglieder des Genossenschaftsrates: Julius Gisler-Gehrig, in Bürglen, Gottlieb Gamma, in Bürglen, und Hans Furrer, in Flüelen, gewählt: Franz Scheiber, von Schattdorf, Fabrikarbeiter, in Bürglen; Johann Bissig, Fabrikarbeiter, von und in Bürglen, sowie Anton Müller, von Flüelen, Revierförster, daselbst. Der Genossenschaftsrat hat sich in seiner Sitzung vom 10. Dezember 1916 konstituiert und folgende Wahlen getroffen: Präsident: Jakob Bretscher, von Neftenbach (Kanton Zürich), Dreher, in Altdorf; Vizepräsident: Nikolaus Scheiber-Jaeh, von Schattdorf, Fabrikarbeiter, in Schattdorf; Aktuar: Marcel Pèrrenoud, von La Sagne (Kanton Neuenburg), Bahnbeamter (S. B. B.), in Altdorf. Präsident und Aktuar des Genossenschaftsrates, sowie der Aktuar des Betriebsrates, Franz Ingli, von Sattel (Kanton Schwyz), Maler, in Altdorf, vertreten die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Glarus — Glaris — Glarona

Metallwarenfabrik usw. — 1917. 25. Juli. Die Firma Alfred Stöckli, Metalldruckerei und Spenglerwerkstätte, in Netstal (S. H. A. B. vom 14. Mai 1883, und Nr. 321 vom 29. Dezember 1909, Seite 2134), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die Firma «Alfred Stöckli Söhne», in Netstal, übergegangen.

Alfred Stöckli-Kubli und Jeanfritz Stöckli-Kamm, beide von Guggisberg, in Netstal, haben unter der Firma Alfred Stöckli, Söhne, in Netstal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1917 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Stöckli» übernommen hat. Metallwarenfabrik, Fabrikation von Haushaltsartikeln in Weissblech, Aluminium und Messing.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1917. 16. juillet. Dans son assemblée générale du 12 juin 1917, la Société de laiterie ou de fromagerie de Bouloz, à Bouloz (F. O. S. du C. du 24 août 1892, n° 185, page 745), a renouvelé sa commission comme suit: Denis Dévaud, de Porsel, agriculteur, à Bouloz, président; Pierre Coquoz, de Salvan (Valais), agriculteur, à Bouloz, vice-président; Emile Cardinaux, de St-Martin, agriculteur, à Bouloz, secrétaire; Jean Dénervaud, de et à Bouloz, agriculteur, et Eugène Vienny, de et à Bouloz, agriculteur.

Bureau Tafers (Bezirk-Sense)

20. Juli. Aus dem Vorstände der Freibürgischen Obstverwertungsgenossenschaft in Didingen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 248 vom 11. Juni 1906), sind Fritz Mosimann, François Fasel, Johann Alex. Zurkinder und Johann Passer ausgeschieden; an ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Niklaus Werro, von Didingen, Landwirt, in Jetschwil b. Didingen; Eduard Wassmer, von Derendingen, Handelsmann, in Freiburg; Joseph Blanchard, Landwirt, von und in Tafers; Wilhelm Schwaller, von Luterbach (Solothurn), Landwirt, in Lustorf b. Didingen. Der bisherige Protokollführer Joseph Bertschy ist ersetzt worden durch den Geschäftsführer, Emil Bongni, von Galmiz, in Didingen. Die Genossenschaft wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Geschäftsführers.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1917. 25. Juli. Die Firma Tabakfabrik A. Senn in Olten, Rosengasse Nr. 355 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1916), ist zufolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «C. Pfister Tabakfabrik Olten» in Olten.

Die Firma Tabak- & Cigarrenfabrik Olten W. Wyser in Olten (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1915) ist zufolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «C. Pfister Tabakfabrik Olten» in Olten.

Die Firma C. Pfister Tabakfabrik Olten in Olten (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1917) hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firmen «Tabakfabrik A. Senn» in Olten und «Tabak- & Cigarrenfabrik Olten W. Wyser» in Olten mit 1. Juli 1917 übernommen.

Bureau Stadt Solothurn

24. Juli. Die Firma Th. Tschopp, Mechanische Werkstätte in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 44 vom 20. Februar 1905, Seite 173) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Marchand-tailleur. — 1917. 24. Juli. Wilhelm Brandenburger, von Eichstetten (Baden), wohnhaft in Basel, mit seiner Ehefrau Emilie Rosa geb. Schmid in Gütergemeinschaft lebend, und Gottfried Wagner-Basler, von Basel, wohnhaft in Münchenstein (Baselland), haben unter der Firma W. Brandenburger & Co. in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1917 beginnt und Aktiven und Passiven der Firma «W. Brandenburger & G. Wagner» übernimmt (S. H. A. B. Nr. 322 vom 23. Dezember 1910, Seite 2170). Wilhelm Brandenburger-Schmidt ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gottfried Wagner-Basler ist Kommanditär mit der Summe von sechstausend Franken (Fr. 6000). Marchand-tailleur; Schützengraben 21.

24. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschaft Basler Ziegeleibesitzer in Liq. in Basel, Wahrung der Interessen der Ziegeleindustrie etc. (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1915, Seite 367), ist nach beendiger Liquidation erloschen.

Floretspinnerei usw. — 24. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Zimmerlin, Forcart & Co. A. G. in Basel (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1916, Seite 473) erteilt Prokura mit Einzelunterschrift an Marcus Zimmerlin, dipl. Ingenieur, von und in Basel, welcher zur rechtsverbindlichen Zeichnung per Prokura namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Weinessig- und Senffabrik. — 24. Juli. Die Firma In Albon-Lorentz in Basel, Weinessig- und Senffabrik (S. H. A. B. Nr. 245 vom 2. September 1896, Seite-1068), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Weinessig- und Senffabrik. — 24. Juli. Inhaber der Firma W. Egloff in Albon vormals In Albon-Lorentz in Basel ist Karl Walter Egloff. In Albon, von Niederrohrdorf (Aargau), wohnhaft in Basel. Weinessig- und Senffabrik, Marke Sinapol; Drahtzugstrasse 69.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1917. 24. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Birseckbahn in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 419 vom 17. Dezember 1901, Seite 1673, und Nr. 303 vom 1. Dezember 1910, Seite 2038), hat an Stelle des verstorbenen Rudolf Alioth-von Speyr zu seinem Vizepräsidenten gewählt:

Emil Bisehoff-Ryhiner, Kaufmann, von und in Basel, und im weitem an Dr. jur. Gottlieb Maier, Advokat, von Gossau (St. Gallen), in Arlesheim, die Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift erteilt. Dieser sowie der Präsident des Verwaltungsrates, Friedrich Eekinger, Direktor, und der Vizepräsident zeichnen kollektiv je zu zweien für die Gesellschaft.

Landesprodukte. — 24. Juli. Inhaber der Firma E. Ruepp in Anwil ist Ernst Ruepp-Gysin, von und in Anwil. Handel mit Landesprodukten.

24. Juli. Inhaber der Firma Th. Gyger, Obsthandlung in Aesch ist Theophil Gyger-Meier, von Kleinlützel (Kt. Solothurn), in Aesch. Obsthandlung.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1917. 24. Juli. Unter der Firma Lederfabrik Irmiger A.-G. hat sich mit Sitz in Stein am Rhein und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Wiederinbetriebsetzung und Fortführung der früher von Karl Irmiger geführten Lohgerberei unter Einführung der Chromgerberei bezweckt. Die Statuten sind am 13. Juli 1917 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je-eintausend Franken (Fr. 1000). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident der Verwaltung, Dr. Alfred Chiodera, Rechtsanwalt, von und in Zürich. An das weitere Mitglied der Verwaltung, Direktor Karl Irmiger, Gerber, von Menziken (Aargau) und Stein am Rhein, in Stein am Rhein, ist Einzelprokura erteilt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Gebrauchs- und Luxusgegenstände. — 1917. 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Funke & Rüegg, Detailverkauf von Gebrauchs- und Luxusgegenständen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 20. April 1912, Seite 708), ist infolge Todes des Gesellschafters Heinrich Rüegg nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Stiekereien. — 24. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Belser, Forster & Co., Stiekereifabrikation und Exportgesellschaft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 7. März 1911, Seite 371), ist infolge Austrittes des Kommanditars Osear Engler auf 30. Juni 1917 erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Belser, Forster & Co.» übernommen.

Wilhelm Belser, von Untereggen, Conrad Forster, von Neunkirch, und Hans Schneider, von Rickenbach, alle drei in St. Gallen, haben unter der Firma Belser, Forster & Co. in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1917 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Belser, Forster & Co.» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Wilhelm Belser und Conrad Forster; Kommanditär ist Hans Schneider mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Fabrikation und Export von Stiekereien; Davidstrasse 33.

Stiekereien. — 24. Juli. Die von der Firma Labhard & Co., Stiekereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 14. Oktober 1907, Seite 1774), an Eduard Engler erteilt Kollektivprokura ist erloschen. Dagegen erteilt die Firma Kollektivprokura an Ernst Frei, von Berneck, in St. Gallen.

Kohlenhandlung und Wirtschaft. — 24. Juli. Die Firma Josef Broder, Kohlenhandlung und Wirtschaft, in Sargans (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1912, Seite 1358), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Juli. Lebens- & Sterbeversicherungs-Verband der Schweiz. Stiekerei-Industrie, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1917, Seite 216, und dortige Verweisungen). An der Delegiertenversammlung vom 3. Juni 1917 wurde ein Zusatz zu Art. 26 I. der Statuten beschlossen, wodurch jedoch die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. An Stelle von Adolf Lutz wurde in den Vorstand gewählt: Emil Müller, Stieker und Landwirt, von Fisehingen, in Lömmenswil, Gde. Haggenschwil.

Wirtschaft, Wein- und Stuhlhandlung. — 24. Juli. Die Firma C. Karrer, Wirtschaft, Wein- und Stuhlhandlung, in Tablat (S. H. A. B. Nr. 123 vom 1. Mai 1896, Seite 503), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 23. Juli. In den Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft des äusseren Heizenberges, mit Sitz in Sarn (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1914, Seite 777), ist als Kassier Johannes Hunger, Lehrer, von Safien, in Präz, an Stelle von Andreas Lanicca, gewählt worden.

Zigarrenhandlung. — 23. Juli. Die von der Firma J. Butz-Fravi, Zigarrenhandlung, in Chur (S. H. A. B. vom 16. Juni 1893), an Ursula Butz-Fravi erteilt Prokura ist erloschen.

Installationsgeschäft. — 23. Juli. Fritz Blum, von Freiburg in Breisgau, in Chur, und die Firma «Gema» A. G. in Wallenstadt, oingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 9. Juni 1913 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 149 vom 14. Juni 1913, Seite 1080, haben unter der Firma Fritz Blum & Co. in Chur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1917 ihren Anfang nahm. Fritz Blum ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; die Firma «Gema» A. G. ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 5000 (Franken fünftausend). Installationsgeschäft. Calandastrasse Nr. 298. Die Firma erteilt Prokura an Gottlieb Mannhart, von Quarten, in Wallenstadt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Blum und der Prokurist, welchem die in Art. 459, Abs. 2, O. R. aufgeführten Befugnisse eingeräumt werden.

24. Juli. Die Allgemeine Konsumgenossenschaft Thisus & Umgebung, mit Sitz in Sils i. D. (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1915, Seite 246), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Februar 1917 die Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen bleiben jedoch unverändert. Der Verwaltungsrat ist gegenwärtig wie folgt zusammengesetzt: Präsident: Benjamin Barandun, Reallehrer, von Trans, in Fürstenau; Vizepräsident: Bernhard Guidon, Pfarrer, von Bergün, in Shearans; Kassier: Gustav Hofer, Maschinist, von Rothrist, in Sils i. D.; Aktuar: Engelhard Grigis, Typograph, von Italien, in Thisus; Beisitzer: Hans Conrad, Betriebschef, von Sils i. D., in Thisus; Karl Rinderknecht, Maschinist, von Zürich, in Sils i. D.; Conradin Donatz, Telefonarbeiter, von und in Sils i. D.; Franz Lüth, Weber, von Deutschland, in Sils i. D.; Emil Zücher, Maschinist, von Tablat, in Sils i. D.; Albert Hess, Landwirt, von Laupen (Zürich), in Sils i. D.; und Bartholome Luzi, Speditionschef, von Scheid, in Sils i. D. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar.

Schmied- und Wagenfabrikation; Gasthaus. — 24. Juli. Die Firma Friedrich Wörner, Sohn, Schmiedegesellschaft und Wagenfabrikation,

in Chur (S. H. A. B. Nr. 333 vom 1. Oktober 1901, Seite 1329), hat in die Natur des Geschäftes neu aufgenommen: Betrieb des Gasthauses zur Reblenten.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Schuhwaren. — 1917. 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hagmann & Christmann** in Schönenwerd (eingetragen im Handelsregister Olten am 31. Mai 1917 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 127 vom 4. Juni 1917, Seite 891), hat am 1. Juni 1917 in Aarau unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben sind beauftragt die Gesellschafter: Ottilia Hagmann geb. Stolz, Witwe des Adolf Hagmann, von und in Schönenwerd, und Ernst Christmann, von und in Schönenwerd, sowie die Prokuristin: Emma Christmann-Hagmann, von und in Schönenwerd. Schuhwarenhandlung; z. Wildenmann, hintere Vorstadt.

Bezirk Baden

Kartonnagenfabrik und Lithographie. — 23. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gehrig & Co.** in Mellingen (S. H. A. B. 1907, Seite 1235), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Adolf Gehrig-Zeller, von Ammerswil, in Baden, und Hermann Rohr-Gehrig, von Staufen, in Mellingen, haben unter der Firma **Gehrig & Co.** in Mellingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Adolf Gehrig-Zeller. Kommanditär ist Hermann Rohr-Gehrig mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Kartonnagenfabrik und Lithographie. Die Firma erteilt Einzelprokura an Heinrich Frick, von Obfelden (Kt. Zürich), in Mellingen, und an Walter Gauch, von Niederwil, in Mellingen.

26. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Schibli, Schuhfabrik** in Fislisbach (S. H. A. B. 1891, Seite 134) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Adalbert Schibli und Martin Schibli, beide von und in Fislisbach, haben unter der Firma **A. & M. Schibli** in Fislisbach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1917 ihren Anfang nahm. Schuhfabrikation und Schuhhandlung.

Bezirk Kulm

25. Juli. Die Milchverwertungs-Genossenschaft **Menziken - Burg** in Menziken (S. H. A. B. 1915, Seite 1438) hat an Stelle von Emil Aeschbach-Deppler zum Vizepräsidenten gewählt: Adolf Wasser-Widmer, Landwirt, von Gränichen, in Menziken.

Bezirk Zurzach

23. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **William Wyler & Cie. Viehhandlungsgeschäft** in Oberendingen (S. H. A. B. 1911, Seite 298) hat sich aufgelöst und ist infolge Wegzuges der Inhaber nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1917. 21. Juli. Papyrolinwerk & Couvertfabrik **A.-G.**, Aktiengesellschaft, in Konstanz und Zweigniederlassung in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1916, Seite 897). Die an Fritz Laug erteilte Prokura ist erloschen; dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Carl Böhringer, von Aalen (Württemberg), in Konstanz, Prokurist des Hauptsitzes.

Kolonialwaren, Spirituosen, Mercerie. — 23. Juli. Inhaber der Firma **Alois Oswald z. Meise** in Kreuzlingen ist Alois Oswald, von Obersommeri, in Kreuzlingen. Kolonialwaren, Spirituosen, Mercerie, détail und migros.

23. Juli. **Käsergesellschaft Märstetten**, Genossenschaft, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1909, Seite 302). Jakob Hess-Heer ist als Aktuar zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstande; an dessen Stelle wurde als Aktuar ernannt: Julius Kesselring, Landwirt, von und in Märstetten, bisher Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

23. Juli. Unter der Firma **Metzgermeistervereinigung Unter- und Hinterthurgau**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Frauenfeld, hat sich am 24. April 1917 eine Genossenschaft gebildet, deren Dauer unbeschränkt ist. Dieselbe bezweckt die Hebung und Wahrung der beruflichen Interessen und der Standesehre, die Kollegialität und Geselligkeit unter ihren Mitgliedern zu pflegen und zu fördern und die Regulierung der Fleisch- und Wurstpreise zu ordnen. Sie bildet eine Zweigsektion der Sektion Thurgau des Verbandes Schweiz. Metzgermeister. Die Vereinigung besteht aus Meistern oder deren Söhnen, welche das 20. Altersjahr zurückgelegt haben und die bürgerliche Ehrenfähigkeit besitzen, sowie aus Meistersfrauen, welche das Metzgergewerbe auf eigene Rechnung betreiben; letztere können sich an den Versammlungen stimmberechtigt vertreten lassen. Anmeldungen in die Vereinigung sind schriftlich an den Präsidenten zu richten. Der Beitritt zur Genossenschaft schliesst die Anerkennung der Statuten in sich und hat jedes Mitglied denselben durch seine Unterschrift im Vereinsprotokoll zu bestätigen. Die Mitglieder haben einen Jahresbeitrag von Fr. 3 zu entrichten. Austrittende Mitglieder im Sinne von Art. 684 O. R. haben den Austritt dem Präsidenten schriftlich einzureichen. Diese, sowie die Ausgeschlossen, verlieren alle Ansprüche an die Vereinigung und das Genossenschaftsvermögen. Bei Veräusserung des Geschäftes hat der Veräusserer die Pflicht, seinem Rechtsnachfolger die Mitgliedschaft zu überbinden. Ein aus der Jahresrechnung sich allfällig ergebender Reingewinn soll dem Genossenschaftsvermögen zugewiesen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch Karten. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Frühlich-Isler, von Frauenfeld und Lommis; Aktuar ist Emil Altorfer-Lüscher, von Kloten, beide in Frauenfeld; Kassier ist Josef Bommer, von Tägerchen, in Sirmach; Beisitzer sind: Alfred Heizmann, von und in Aadorf, und Jakob Baumann, von und in Wängi; alle sind Metzgermeister.

24. Juli. Inhaber der Firma **Otto Keller, Zimmermeister**, in Kurzriekenbach, ist Otto Keller, von Weinfelden, in Kurzriekenbach. Zimmerer. Holz- und Bretterhandel; Mosterei. — 24. Juli. Inhaber der Firma **Jean Hanhart-Baldin** in Diessenhofen ist Jean Hanhart-Baldin, von und in Diessenhofen. Holz- und Bretterhandel, Mosterei.

24. Juli. Die Baugegenossenschaft des Verkehrspersonals **Romanshorn** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 130 vom 22. Mai 1912, Seite 923 und Nr. 224 vom 23. September 1916, Seite 1458) hat in der Generalversammlung vom 2. Juni 1917 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: Als Präsident: Fritz Hintermann, Zugführer, von Beinwil a. See (Kt. Aargau), bisher;

als Vizepräsident: Enoch Künzler, Gepäckexpedit, von St. Margrethen (Kt. St. Gallen); als Aktuar: Jakob Vontobel, Zollbeamter, von Dielsdorf (Kt. Zürich); als Kassier: Jakob Werner, Güterexpedit, von Marthalen, bisher; als Buchhalter: Sigmund Graber, Güterexpedit, von Uerkheim (Kt. Aargau); als Beisitzer: Ulrich Willener, Wagenvisiteur, von Holzenstein; Wilhelm Huber; Zollaufseher, von Ramsen (Kt. Schaffhausen); Hermann Deutsch, Kondukteur, von Märstetten, und Ernst Hauser, Matrose, von Salmisach; alle in Romanshorn. Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar, Buchhalter oder Kassier, je kollektiv zu zweien führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Mech. Glaserei. — 25. Juli. Unter der Firma **Ad. & H. Lang** in Kurzriekenbach haben Adolf und Heinrich Lang, beide von und in Kurzriekenbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein beauftragt: Adolf Lang, Mech. Glaserei.

25. Juli. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Pfyn & Umgebung**, mit Sitz in Pfyn und unbestimmter Dauer besteht eine Genossenschaft. Zweck derselben ist das Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern durch: a) Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder; b) möglichst billige Beschaffung der notwendigen Lebensbedürfnisse; c) An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel, und d) vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte. Die Statuten datieren vom 25. Februar 1917. Mitglied ist wer bei der Gründung beigetreten ist. Später eintretende Mitglieder erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorausgegangener, schriftlicher oder mündlicher Anmeldung beim Präsidenten, mit dem Zeitpunkte eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten. Bis zum Abschluss des ersten Rechnungsjahres ist der Eintritt frei, nachher wird ein Eintrittsgeld erhoben, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, sofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Im Bedürfnisfalle wird von den Mitgliedern ein Jahresbeitrag erhoben, dessen Höhe die Generalversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres durch freiwilligen Austritt, nach vorausgegangener, schriftlicher, vierteljähriger Kündigung; durch Tod und Ausschluss. Ausgeschiedene Mitglieder, bzw. deren Erben verlieren deren Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für das folgende Geschäftsjahr für die Verpflichtungen der Genossenschaft. Ueber die Verwendung eines sich allfällig ergebenden Reingewinnes entscheidet die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch Karten oder den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern, der Verwalter und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Meili, Landwirt, von Dinhard; Vizepräsident und Aktuar ist Felix Engeler, Lehrer, von Wagenhausen; Verwalter ist Jakob Merk, Heuhändler; Beisitzer sind: Adolf Merk-Germann und Hermann Keller, Landwirte; letztere drei von und alle in Pfyn.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1917. 25 luglio. Il consiglio di amministrazione della S. A. **Actienbrauerei**, in Bellinzona (F. u. s. d. c. 21 luglio 1917, n. 168, pag. 1187), notifica che l'assemblea generale degli azionisti del 23 luglio cor., ha preso le seguenti risoluzioni: L'art. 3 dello statuto sociale, viene così modificato: 1° Il capitale sociale da fr. 375,000 è ridotto nella somma di fr. 37,500, diviso in 375 azioni al portatore di fr. 100 cadauna, completamente liberate. I portatori di vecchie azioni avranno diritto ad una nuova azione per ogni 10 vecchie azioni, rispettivamente ad una partecipazione di $\frac{1}{10}$ per ogni vecchia azione. Il raggruppamento delle partecipazioni in nuove azioni dovrà aver luogo entro il 1918. Le frazioni di azioni non danno diritto di voto; 2° l'art. 36 bis al suo primo alinea viene così modificato: La società resta validamente impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di procuratori o di membri del consiglio d'amministrazione, in base alle norme che saranno dallo stesso stabilite, il resto del detto articolo resta immutato.

Ristorante; commestibili. — 26 luglio. Proprietario della ditta **Cottini Giacomo**, in Gudo, è Giacomo Cottini, fu Battista, di ed in Gudo; Commercio: ristorante e negozio di commestibili.

Ufficio di Locarno

Manifattura di carta. — 23 luglio. La ditta **Maffioletti & Perini**, manifattura di carta, in Tenero-Contra (F. u. s. dic. 19 gennaio 1917, n. 15, pag. 95), si è sciolta; l'attivo ed il passivo di detta ditta è stato assunto, dal 15 marzo 1917, da Elvezio Perini, di Santino, domiciliato in Tenero, e perciò detta ditta viene cancellata.

Proprietario della ditta **Elvezio Perini** succede a Maffioletti & Perini in Tenero-Contra, è Elvezio Perini, di Santino, da Mergoscia, domiciliato in Tenero-Contra. Il titolare ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta «Maffioletti & Perini» dal 15 marzo 1917. Manifattura di carta.

Ufficio di Lugano

Brasserie. — 25 luglio. Titolare della ditta **F. Frei-Höhn**, in Lugano, è Francesca Frei, nata Höhn, di Weisslingen (Zurigo), domiciliata a Lugano. Esercizio della «Brasserie Merkur» in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1917. 24 juillet. La société anonyme «Compagnie des mines et salines de Bex», dont le siège est à Bex (F. o. s. d. c. des 13 juin 1883; 6 août 1887; 17 novembre 1898; 26 septembre 1906 et 24 juillet 1915), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire de ses actionnaires du 2 juillet 1917. L'actif et le passif de la société sont repris par la «Société vaudoise des mines et salines de Bex», société anonyme ayant son siège à Bex. La liquidation sera opérée sous la raison **Compagnie des mines et salines de Bex** en liquidation, par un seul liquidateur, désigné en la personne de Félix Paillard, notaire, à Bex, qui est dès maintenant autorisé à signer au nom de la société en liquidation.

Bureau de Grandson

Horlogerie. — 24 juillet. Le chef de la maison **B. Perrenoud fils**, à Ste-Croix, est Bernard Perrenoud fils, de la Sagne et des Ponts de Martel (Neuchâtel), domicilié à Ste-Croix. Fabrication et commerce d'horlogerie.

Décolletages. — 24 juillet. La société en nom collectif **Jaccard et Blanc**, à l'Auberson rière Ste-Croix, fabrication de décolletages en tous genres (F. o. s. d. c. du 7 juillet 1917, n. 156, page 1917), complète son inscription en ce sens que l'associé **François Jaccard** a seul la signature sociale.

Bureau d'Orbe

24 juillet. La **Société Industrielle de L'Abergement**, société coopérative dont le siège est à L'Abergement (F. o. s. du c. n° 371 du 30 novembre 1899, page 1494), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 7 avril 1917, elle a révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Sous la dénomination de «Société Industrielle de L'Abergement» ils est fondé une société coopérative ayant entr'autre pour but l'exploitation d'une machine à battre le grain et d'une scierie pour l'usage de la commune de L'Abergement et des localités environnantes. Les autres point de la publication du 30 novembre 1899 n'ont pas subi de modification. Le président et le secrétaire engageant la société vis-à-vis des tiers par leurs signatures apposées collectivement. Le comité est actuellement composé de: président: Louis Chevalier; vice-président: Ami Meylan; secrétaire: Samuel Mingard; caissier: Louis Besuchet; membre: Jules Gauthey; tous agriculteurs sauf Samuel Mingard lequel est instituteur, tous bourgeois de L'Abergement sauf Samuel Mingard, de Châpelles sur Moudon, tous domicilié à L'Abergement, Ami Meylan demeurant au Vailloud, rière ce lieu.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Boudry

Horlogerie. — 1917. 23 juillet. Le chef de la maison **Philippe Hüther**, à Colombier, est **Philippe Hüther**, de Colombier, domicilié à Colombier. Fabrication d'horlogerie. Cette maison a été fondée le 20 juillet 1917.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

18 juillet. La société coopérative **Pharmacie Coopérative**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 mars 1903, n° 118, et 29 novembre 1916, n° 281), est dissoute ensuite de sa fusion avec la société «Coopérative Réunies», ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, suivant décision des assemblées générales des 12 octobre 1916 et 16 février 1917. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Fabrique de bracelets cuir, maroquinerie. — 20 juillet. Le chef de la maison **Lucien Campiche**, à La Chaux-de-Fonds, est **Lucien Campiche**, de la Sagne et Ste-Croix, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrique de bracelets cuir, maroquinerie; Place de l'Hôtel de Ville, n° 2.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Bracelets en cuir pour montres. — 25 juillet. Le chef de la maison **C. Koenig-Tolck**, à Fleurier, est **Charles-Henri Koenig**, de Taegerwilen (Thurgovie), domicilié à Fleurier. Genre de commerce: Fabrique de bracelets en cuir pour montres. Bureau: Rue de la Place d'Armes. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1914.

Genf — Genève — Ginevra

Commissionnaire en marchandises. — 1917. 23 juillet. **Jacques Cohn**, commissionnaire en marchandises, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 avril 1917, page 703). Le titulaire est **Jacques Cohn**, actuellement citoyen bernois, de Bonfol, domicilié à Plainpalais.

23 juillet. Usines **Electrochimiques de Hafslund**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1917, page 664). **Emile Veillon**, directeur, de Genève, domicilié à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration. Les administrateurs **Théodore Turrettini**, décédé, et **Louis de Seynes**, démissionnaire, sont radiés.

Commerce, représentation, exportation et importation de métaux, etc. — 23 juillet. Les loeaux de la maison **P. et S. Bloch frères**, commerce, représentation, exportation et importation de métaux, machines, outillages et produits chimiques, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1917, page 68); sont: 15, Boulevard Helvétique.

Entreprise de serrurerie. — 23 juillet. La maison **François Herzog**, entreprise de serrurerie, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 28 juin 1915, page 902), a transféré son siège commercial à Châtelaine (Vernier), Chemin du Petit-Bois.

Dénrées coloniales. — 24 juillet. La raison **L. Mottet**, dénées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1917, page 1187), confère procuracy individuelle à **Félix Corthay**, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et à **Emile Favre**, de Genève, y domicilié.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1917. 24. Juli. Die Ehegatten **Paul Michael Wetli**, von Oberwil (Kt. Aargau); Möbelfabrikant in Bern, und **Jeanne Marnillot geb. Droguet**, haben durch Ehevertrag vom 29. Juni 1917. Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Gesellschafter der Kollektivgesellschaft «Wetli & Co», Möbelfabrikation, in Bern.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 40286. — 14. Juli 1917, 8 Uhr.

John B. Metzler, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Werkzeuge, Werkzeugmaschinen und Baumaschinen.



Nr. 40287. — 14. Juli 1917, 8 Uhr.

John B. Metzler, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Werkzeuge, Werkzeugmaschinen und Baumaschinen.



N° 40288. — 16 juillet 1917, 8 h.

Trèfle de Genève, fabrication,
Genève (Suisse).

Travaux à l'aiguille, broderies et dentelles.



Nr. 40289. — 25. Juli 1917, 8 Uhr.

S. Allcock & Co., Limited, Fabrikation,
Redditch (Grossbritannien).

Fischangeln und Nadeln, Angelruten und Fischereigeräte.



Nr. 40290. — 25. Juli 1917, 8 Uhr.

G. Ammann, Fabrikation und Handel,
Küsnacht (Zürich, Schweiz).

Kochgeschirre und Aufsätze.

Spardo

Nr. 40291. — 25. Juli 1917, 11. Uhr.

J. C. Eno, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Arzneien für Menschen.



N° 40292. — 26 juillet 1917, 8 h.

H. Suttner, successeur **Henri Maire**, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Horlogerie, pendulerie, bijouterie, orfèvrerie, optique, instruments de musique, argenterie, jouets, appareils photographiques, produits photographiques, lampes électriques de poche, articles de bureau, papeterie, articles de fumeurs, vélocipèdes, machines à coudre, outillages, machines, instruments aratoires, sellerie, broserie, maroquinerie, articles de ménage, boîtes à musique, phono-

graphes, coutellerie, articles de toilette, vêtements et confection, chaussures, parapluies, mercerie, ameublement, étoffes, produits alimentaires et pharmaceutiques, pièces détachées pour ces articles et emballages pour ces articles.

MYR

Radiation ensuite de renonciation

Nos 36734 et 36735. — L. Gagnebin, Genève. — Radiées le 25 juillet 1917, à la demande du déposant.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien — Moratoires Deutschland

Verordnung betreffend die Verjährungsfristen im Wechselrechte,
vom 19. Juli 1917.

(Reichs-Gesetzblatt Nr. 134 vom 21. Juli 1917.)

§ 1

Wechseltmässige Ansprüche gegen den Akzeptanten eines im Inland zahlbaren Wechsels, die noch nicht verjährt sind, verjähren, wenn der Akzeptant seinen Wohnort im Ausland hat oder wenn in dem Wechsel ein ausländischer Wohnort des Bezogenen angegeben ist, nicht vor dem 31. Dezember 1918. Das gleiche gilt für wechseltmässige Ansprüche gegen den Aussteller eines im Inland zahlbaren eigenen Wechsels, wenn der Aussteller seinen Wohnort im Ausland hat oder wenn in dem Wechsel ein ausländischer Ausstellungsart angegeben ist.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Zollerhöhung in den Vereinigten Staaten

Wie die schweizerische Gesandtschaft in Washington mitteilt, sieht die am 23. Mai vom Abgeordnetenhaus angenommene und an den Senat zur Behandlung überwiesene Finanzvorlage, wodurch neue Einnahmequellen für zirka 1,860,000,000 Dollars geschaffen werden sollen, n. a. eine allgemeine Zollerhöhung um 10 % vor. Laut der jetzigen Fassung des betreffenden Artikels (der Senat dürfte aber noch Änderungen treffen) würde der Zoll auf jetzt schon zollpflichtigen Artikeln um 10 % vom Werte erhöht (ohne Rücksicht darauf, ob der jetzige Zoll ein spezifischer oder ein Wertzoll sei) und Artikel, die jetzt auf der Freiliste stehen, wären zu 10 % verzollbar. Eine Ausnahme wird bloss für die nachstehend bezeichneten Artikel gemacht, die auf der Freiliste verbleiben würden: Gold- und Silberbarren, Münzen aus Gold, Silber und Kupfer oder anderem Metall; Druckpapier (Paragraph 567 des gegenwärtigen Zolltarifs); Platin und Platinerze; Soda-Nitrat; Holz- und anderer Brei für Papierfabrikation; Tiere, die zu Zuchtzwecken oder zu vorübergehendem Aufenthalt eingeführt werden; wiedereingeführte Waren amerikanischen Ursprungs; Bücher, Photographien etc. für den Gebrauch amerikanischer Behörden; Bücher und Hausgerätschaften etc., die von Einwanderern mitgeführt werden; Kohle, Düngemittel, Zeitungen und Zeitschriften, wissenschaftliche Bücher und Geräte für den persönlichen Gebrauch von Einwanderern; Kleider etc., im Besitze von Einwanderern.

Die erhöhten Zölle sollen vom Tage des Inkrafttretens dieses Gesetzes an erhoben werden.

Verwendung von Ameisensäure als Konservierungsmittel für Fruchtsäfte

(Bundesratsbeschluss vom 27. Juli 1917.)

Art. 1. Bis auf weiteres können Fruchtsäfte statt mit den in Art. 127, Abs. 2, der eidgenössischen Verordnung vom 8. Mai 1914 betreffend den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen vorgesehenen Substanzen (schwefelige Säure oder Alkohol) auch mit Ameisensäure bis zu 1,5 g auf 1 kg konserviert werden.

Art. 2. Zu pharmazeutischen Zwecken bestimmte Sirupe dürfen nicht aus Fruchtsäften, welche mit Ameisensäure konserviert sind, hergestellt werden.

Art. 3. Die Bestimmungen der vorgenannten Verordnung vom 8. Mai 1914, welche mit diesem Beschluss im Widerspruch stehen, sind bis auf weiteres aufgehoben.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt heute in Kraft.

Schweizerisches Lebensmittelbuch

(Bundesratsbeschluss vom 25. Juli 1917.)

Art. 1. Das im Auftrage des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom Verein analytischer Chemiker unter dem Titel Schweizerisches Lebensmittelbuch, dritte Auflage, bearbeitete und nach den Bestimmungen der Verordnung vom 8. Mai 1914 betreffend den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen abgeänderte Werk wird als amtliche Sammlung der Methoden für die Untersuchung und der Grundsätze für die Beurteilung von Nahrungs- und Genussmitteln und Gebrauchsgegenständen erklärt.

Die früheren Auflagen dieses Werkes und die schon einzeln erschienenen Abschnitte der dritten Auflage werden aufgehoben; an Stelle derselben tritt die vorliegende dritte Auflage.

Art. 2. Die im Schweizerischen Lebensmittelbuch aufgeführten Methoden für die Untersuchung und Normen für die Beurteilung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen sollen in den amtlichen Untersuchungsanstalten der Schweiz angewendet werden. Analytische Methoden, welche im Lebensmittelbuch nicht enthalten, aber seitlich von den Lebensmittelchemikern aufgenommen und erprobt worden sind, dürfen ebenfalls angewendet werden.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt mit dem 1. August 1917 in Kraft.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 26. Juli als britische Vizekonsuln anerkannt: a) beim Generalkonsulat in Zürich: Herrn Thomas Edgar Harley; b) beim Konsulat in Genf: Herrn Hugh Wittall.

— Am 27. Juli formirte Herr Paul U. Thalman, von Basel, zum schweizerischen Konsul in New Orleans (Vereinigte Staaten von Amerika), an Stelle des verstorbenen Herrn Emil Höhn, ernannt worden.

Augmentation des droits de douane aux Etats-Unis

Conformément à une communication de la Légation de Suisse à Washington, le projet financier que la Chambre des Représentants a adopté le 23 mai et dont le Sénat est actuellement saisi doit procurer à l'Etat des ressources nouvelles évaluées à environ 1,860,000,000 dollars; il prévoit notamment une augmentation générale de 10 % sur les droits de douane. L'article y relatif du projet, dans sa teneur actuelle (il est possible que le Sénat le modifie), stipule une majoration de 10 % ad valorem des taxes dont sont déjà passibles

certaines articles (que la taxe actuelle soit spécifique ou à la valeur) et une taxe de 10 % sur les articles qui, jusqu'à présent, en étaient exemptés. Il n'est fait exception que pour les articles désignés ci-après qui continueraient donc à bénéficier de l'exemption des droits:

Or et argent en barres, monnaies en or, argent, cuivre ou autre métal; papier à imprimer (n° 567 du tarif actuel des douanes); platine et minerai de platine; nitrate de soude; pâte de bois et autre pâte pour la fabrication du papier; animaux importés pour l'élevage ou à titre passager; marchandises d'origine américaine réimportées; livres, photographies, etc., à l'usage des services de l'Etat américain; livres et ustensiles de ménage, etc., qu'emportent avec eux les immigrants; charbons, engrais, journaux et revues, livres et instruments scientifiques pour l'usage personnel des immigrants; vêtements, etc., qu'emportent avec eux les immigrants.

Les droits majorés doivent être prélevés dès l'entrée en vigueur de la loi.

Emploi de l'acide formique pour la conservation des jus de fruits

(Arrêté du Conseil fédéral du 27 juillet 1917.)

Article premier. Jusqu'à nouvel ordre, il est permis d'employer pour la conservation des jus de fruits, à côté des substances (acide sulfureux ou alcool) prévues à l'article 127, alinéa 2, de l'ordonnance du 8 mai 1914 sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, l'acide formique dans la proportion de 1,5 gramme par kilogramme de jus.

Art. 2. Les sirops destinés aux usages pharmaceutiques ne peuvent pas être fabriqués au moyen de jus de fruits conservés à l'acide formique.

Art. 3. Sont abrogées jusqu'à nouvel ordre les dispositions de l'ordonnance du 8 mai 1914 en contradiction avec le présent arrêté.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur aujourd'hui.

Manuel suisse des denrées alimentaires

(Arrêté du Conseil fédéral du 25 juillet 1917.)

Article premier. L'ouvrage élaboré sur la demande du Département de l'économie publique par la société suisse des chimistes-analystes et publié; après révision destinée à l'adapter aux dispositions de l'ordonnance du 8 mai 1914 sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, sous le titre de «Manuel suisse des denrées alimentaires, 3^e édition», est déclaré recueil officiel des méthodes d'analyses et des normes pour l'appréciation des denrées alimentaires et des objets usuels. Les éditions précédentes de cet ouvrage et les chapitres de la 3^e édition déjà publiés séparément sont abrogés et remplacés par cette 3^e édition.

Article 2. Les laboratoires officiels doivent utiliser les méthodes du manuel et se guider, pour l'appréciation des objets soumis à leur examen, d'après les normes qu'il indique. Les méthodes qui auront été adoptées par les chimistes-analystes postérieurement à la publication du manuel pourront également être employées dans les laboratoires.

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} août 1917.

Consulats. Sont reconnus vice-consuls britanniques: a) près le consulat général de Zurich: M. Thomas-Edgar Harley; b) près le consulat de Genève: M. Hugh Wittall.

— M. Paul-U. Thalman, de Bâle, est nommé consul de Suisse à New Orleans U. S. A., en remplacement de feu M. Emile Höhn.

Postschek- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 29. Neue Beiträge. — 21. VII. 1917. — **Nouvelles adhésions.**

Basel: V. 2883 Grieder, Emanuel. — V. 3167 Hiebel, Jos., I. Kleider-Klinik, "Express". — V. 3166 v. Hoffmann, Eugen. — V. 3112 Nebel-Weibel, Jos.
Bern: III. 350 Amtschaffner. — III. 2000 Bundesstädtischer Pressverein. — III. 2003 Bureau d'arrondissement des internés alliés. — III. 1997 Gemischer Chor Schönenau. — III. 2005 Haller, Paul, Kassier der schweiz. Siegeltitel-Ausstellung für deutsche Schäferhunde. — III. 2008 van Kollem, M., Genfergasse 5. — III. 1933 Kummer, R., „zum Sultan“, Spitalgasse 37. — III. 2010 Ottiker, Hans, Zahnarzt, Bahnhofplatz 1. — III. 1999 Rami, A., Frau, Witwe. — III. 1889 Rüedi, O., Hofbeschlaglehrer. — III. 2006 Tennis-Club Dählhölzli. — III. 1922 Wyss, Ferd., Buchhändler, Privatkonto.

Bex: II. 1393 „La fonte électrique“ S. A.
Cazis: X. 652 Wirtz, Wilh., Tuchfabrik Cazis-Schauenberg.
La Chaux-de-Fonds: IVb. 546 Cornaz, Tenthoré & Co., matériaux de construction, fabrique de produits en ciment. — IVb. 543 Fabrique du Parc: Maurice Blum.
Courtelary: IVa. 618 Recette de district.
Genève: I. 1335 Bindschadler, E. — I. 1333 Filipinetti, A., chauffages centraux.
Glarus: IXa. 296 Merceier, Joachim, Dr., Vermögensverwaltung der Damen Schindler & Tschudi.

Gossau (St. Gallen): IX. 378 Schweiz. Geometerverein S. G. V.
Herzogenbuchsee: IIIa. 149 Glauser-Jost, J.
Horgen: VIII. 5121 Rotkreuzverein des Bezirkes Horgen.
Interlaken: III. 1394 Amtschaffner. — III. 1917 Boss, Haas, Tierarzt.
Kerzers: IIa. 191 Conservenfabrik Seethal A.-G., Filiale.
Kirehberg (St. Gallen): IX. 1668 Egli, Joh., Wolfkorn.
Köblis: X. 651 Margadant, Dr.
Küsnacht (Zürich): VIII. 5120 Keller, Emil, Dr. med.

Langnau (Bern): III. 1854 Genossenschaft schweiz. Schweinehändler.
Lausanne: II. 1391 Braissant, Alfred. — II. 1399 Horlacher, A., Haupt-Depot für Volksliteratur, Cour. — II. 1398 Internement des prisonniers de guerre en Suisse, région de Lausanne. Caisse de secours. — II. 1384 S. B. O. „Suisse - Belgique - Outremeur“ Union pour la défense économique et l'expansion vers les pays de l'Entente et d'Outremeur. — II. 1362 Usine lausannoise de constructions mécaniques.
Leissigen: III. 1925 Steuri-Borner, Joh.
Luzern: VII. 1023 „Bosoria“ Inhaber: G. Freyhan. — VII. 1013 Hug-v. Moos, Th., Dr., Hals- und Ohrenarzt, Haldenstr. 5. — VII. 1029 Meyer-Balmer, Fr., Samenhandlung. — VII. 1030 Probst-Vogt, C., Ingenieur. — VII. 1022 Vonesh, Gebrauder, Gipsermeister.

Moulier: IVa 619 Recette de district.
Oberwil (Basel-Land): V. 3085 Hodel, Leo, Technische Bedarfsartikel.
Pieterlen: IVa. 461 Kofmehl & Vogel.
Porrentruy: IVa. 620. Recette de district.
Rebstein: IX. 1676 Rohner, Ernst, & Co.
St. Gallen: IX. 239 Burstein, L. — IX. 1678 Elektrizitätswerk der Stadt. — IX. 1674 Kuster, B., Broderies. — IX. 1663 Reformhaus Gottl. Stierli, Lammli-brunnstr. 17.

Sion: II. 1015 Zermatten, D., géomètre assurances et caisse-maladie.
Solgen: IX. 1675 Lenz-Brühlmann, Joh., Broderie.
Thuisis: X. 653 Hotel Gesellschaft Thuisis A.-G., Hotel Viamala und Posthotel.
Wald (Zürich): VIII. 1442 Evang. Zentralstelle, Verwaltung.
Wallisellen: VIII. 5134 Lienhard, Ernst, stud. jur.

Zürich: VIII. 5128 Aluf, Nic., Photographische Anstalt. — VIII. 5119 Bachofen, Alwin, Gotthardstrasse 52. — VIII. 5132 Baumann-Jucker, E., Sihlquai 65. — VIII. 2082 Dreiding, B., Chem.-Cosmet-Laborat. „Bodo“. — VIII. 1662 Egli, Hans, Olgastrasse 4. — VIII. 5091 Germann, Albert, Webereitechn. Bureau. — VIII. 5112 Hauser, Rob., & Co., Italienische Produkte und Südfrüchte. — VIII. 5087 Hirzel & Cattani, Ingenieure. — VIII. 5081 Hofstetter & Sohn, Tapetenhaus. — VIII. 5118 Kantonale Zentralstelle für Bureauaterialien, Abt. Formularverlag. — VIII. 5127 Löwenthal, Josef, Schuhwaren en gros. — VIII. 5098 Mayer, Josef, Leinen und Weisswaren. — VIII. 5114 National-Rechenwalzen A.-G., Fabrik von Rechenapparaten. — VIII. 2825 Pfeighard, Otto, Architekt. — VIII. 5122 Schniebeli, Herm., Soieries en commission. — VIII. 5111 Tobler, August, Conditor. — VIII. 5032 Turner, D., Sackhandlung gros und detail. — VIII. 5130 Walter, Oskar, Feinmechaniker.

Zug: VIII, 3200 Grau, Ferd., Cigarren-Spezialgeschäft.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.



Fabrique Suisse de Manomètres
Usine des Reques S. A.
La Chaux-de-Fonds

Manomètres pour automobiles
air et gaz comprimés

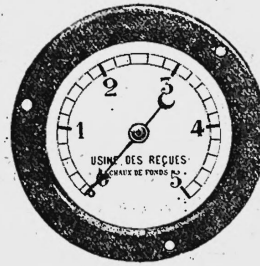
(20347 C)

etc.

etc.

1845:

Construction soignée. Marche parfaite garantie.



TREUBAND-INSTITUT

von **FRITZ MADOERY**, Bücherrevisor
Basel Zürich Chur
Falknerstrasse 7 Escherhaus 354 Herrengasse 359
Tel. 5161 Tel. 6091 Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen;
Inventare; Gutachten; Revisionen; Rekurse; **Erstliche**
Buchhaltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge; De-
tektivsachen; Vermögensverwaltungen; Finanzierungen;
Konsultationen etc. (3764 Q) 1641.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 16. Juni 1917 vorstorbenen
Herrn **Fritz Steffen-Rämi**, von Affoltern, gew. Wirt an der
Aarberggasse Nr. 6 in Bern, ist durch Verfügung des Re-
gierungsstatthalteramtes II in Bern die Durchführung des
öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger
des Erblassers, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger,
aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 9. August 1917 beim
Regierungsstatthalteramt II von Bern schriftlich anzumelden.

Nichtanmeldung von Forderungs- oder Bürgschafts-
ansprüchen hat für die betreffenden Gläubiger den Verlust
ihrer Rechte zur Folge (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig werden auch die Schuldner des Erblassers
aufgefordert, ihre Schulden innert der nämlichen Frist bei
den mit der Aufnahme des Inventars beauftragten Notar
Hermann Leuenberger, Neuengasse Nr. 32 in Bern schriftlich
anzumelden. 1768.

Massverwalter: Notar G. Borle in Bern.

Bern, den 3. Juli 1917.

Im Auftrag:
H. Leuenberger, Notar;
Neuengasse Nr. 32.

Solothurn-Münster-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 11. August 1917, nachmittags 3^{1/2} Uhr
im Hotel Bahnhof in Münster

TRAKTANDEN:

- Zwölfter Geschäftsbericht der Direktion und des
Verwaltungsrates, nebst Rechnungen und Bilanz
pro 1916. Bericht der Kontrollstelle. Anträge des
Verwaltungsrates betreffend Genehmigung und De-
charge-Erteilung sowie Vortrag des Gewinnsaldos.
- Abänderung des Verwaltungsreglements.
- Wahlen:
a) Einem Verwaltungsrates an Stelle des verstorbenen
Herrn Notars Eduard Delévaux in Münster;
b) von 11 Verwaltungsräten infolge Ablaufs der Amts-
dauer;
c) der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind
vom 1. August an im Verwaltungsgebäude der Emmenthal-
bahn in Burgdorf zur Einsicht der Herren Aktionäre auf-
gelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht
können gegen Vorweisung der Aktien oder Ausweis über deren
Besitz vom 8.—10. August im Bureau des Unterzeichneten
(Amthausplatz 256) in Solothurn, im Betriebsbureau der
Emmenthalbahn in Burgdorf, bei der Kantonalbankfiliale in
Münster, bei den Stationsvorständen in Langendorf, Lommis-
wil, Oberdorf, Gänssbrunn und Créméins, sowie im Ver-
sammlungsort vor Beginn der Versammlung bezogen
werden.

Die Stimmkarten berechtigen am 11. August zur freien
Fahrt auf der S. M. B. nach Münster zum Besuche der General-
versammlung und zurück. (923 Y) 1902,

Solothurn, den 21. Juli 1917.

Der Präsident des Verwaltungsrates,
Dr. Max Studer.

Compagnie du Tramway de la Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mardi 14 août 1917, à 5 heures du soir, à l'Hôtel de la Ville
de la Chaux-de-Fonds (salle du tribunal) avec l'ordre du
jour suivant:

- Rapport du conseil d'administration et des commis-
saires-vérificateurs; approbation des comptes et du
bilan au 31 décembre 1916.
- Nomination de deux commissaires-vérificateurs et
d'un suppléant.

Les cartes d'actionnaires donnant droit à prendre part à
l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des
actions, en même temps que les rapports du conseil d'adminis-
tration et des commissaires-vérificateurs, au bureau de la
compagnie, Rue du Collège 43, du 4 au 11 août, de 5 à 7 heures
du soir. (23071 C) 1914.

La Chaux-de-Fonds, le 26 juillet 1917.

Le conseil d'administration.

Landis & Gyr A. G. in Zug

Einladung zur Generalversammlung

Donnerstag, den 9. August 1917, nachmittags 3 Uhr
im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Zug

Traktanden:

- Protokoll der Generalversammlung vom 18. Juli 1916.
- Entgegennahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung sowie des Berichts
der Kontrollstelle.
- Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat
und die Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Abänderung von Art. 4 und 24 der Statuten.

Die Bilanz, einschliesslich Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontroll-
stelle liegen vom 1. August hinweg im Bureau der Gesellschaft in Zug zur Einsicht der
Aktionäre auf. Dasselbst kann auch von den Anträgen des Verwaltungsrates betr. Abänderung
der Statuten Kenntnis genommen werden. Ebendasselbst können gegen Nachweis des Aktien-
besitzes die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden.

Zug, den 20. Juli 1917.

1916.
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. K. H. Gyr.**

Sauerstoff- & Wasserstoffwerk Luzern A.-G., vorm. A. Gmür

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 13. August 1917, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

- Protokoll der letzten Generalversammlung.
- Geschäftsbericht und Rechnungsablage.
- Revisorenbericht.
- Decharge-Erteilung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Teilweise Aenderung der Statuten.
- Diverses.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen
von heute an zur Einsicht der Aktionäre bei der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern auf.

Luzern, den 26. Juli 1917.

(3351 Lz) 1917.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Delegierte: **Dr. A. Fornaro.**

Automat-Buchhaltung
richtet ein 1 (151 Z)
Hermann Frisch, Bücherexperte
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Souliers
de
Sport

fabriqués à la main
entièrement dans
nos ateliers
en veau tanné écorcé de chêne



**Genève-Lausanne-
Montreux-Neuchâtel-
Chaux-de-Fonds-
Zürich-St-Maurice**

Hotel

angestellte finden durch
Veröffentlichung ihres Ge-
suches in der „Feuille
d'Avis de Montreux“ am
schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux
oder Umgebung. Sich zu
wenden an

PUBLICITAS A. G.
Schweiz. Annoncen - Expedition

